



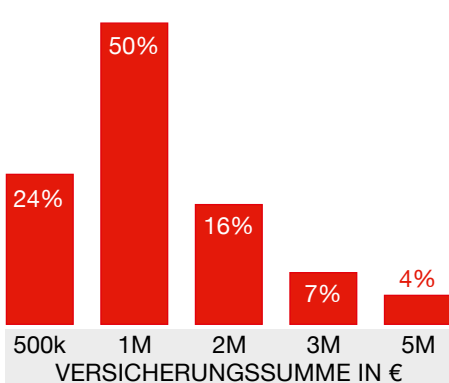
AUSGEZEICHNETE HAFTPFLICHTVERSICHERUNG FÜR VORSTÄNDE, GESCHÄFTS-FÜHRER, MANAGER MIT FÜHRUNGSVERANTWORTUNG SOWIE MITGLIEDER VON KONTROLLORGANEN

Die Auswahl der richtigen Versicherungssumme für Ihre D&O-Kunden ist nicht selten eine knifflige Aufgabe. Neue Gesetze und erweiterte Pflichten sorgen dafür, dass Anforderungen an Manager immer weiter steigen. Externe Faktoren wie etwa die konjunkturelle Lage oder Krisen bringen zusätzliche Dynamik und ein sich änderndes Anspruchsklima mit sich. Mit D&O by Hiscox bieten wir ein Versicherungsprodukt, das diesem Stresstest standhält. Auch bei der Ermittlung der passenden Versicherungssummen stehen wir an Ihrer Seite und geben Ihnen hilfreiche Praxistipps an die Hand.

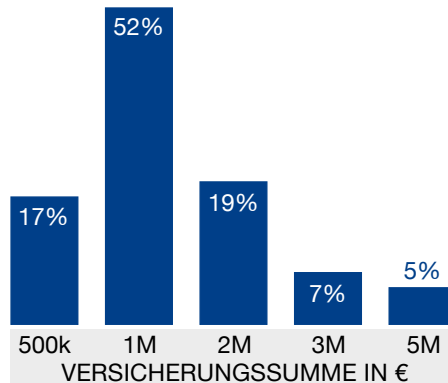
AUS DER PRAXIS – GEWÄHLTE VERSICHERUNGSSUMMEN AUF BASIS DER UMSATZGRÖSSE

Dank unserer über 25-jährigen D&O-Erfahrung haben wir Einblick in tausende D&O-Risiken. Um Ihnen konkrete Praxiseinsicht zu geben, stellt nachfolgende Übersicht dar, welche Versicherungssummen Unternehmen spezifischer Umsatzgrößen auswählen:

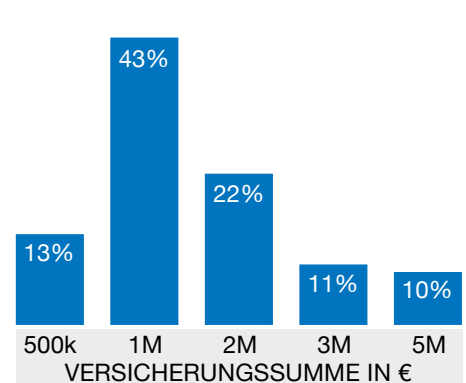
**JAHRESUMSATZ
DES UNTERNEHMENS
BIS 5M**



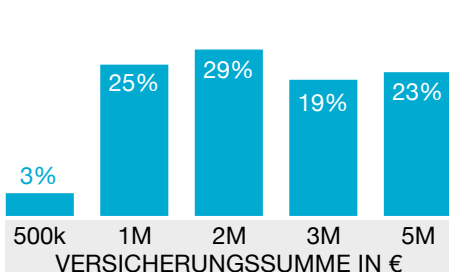
**JAHRESUMSATZ
DES UNTERNEHMENS
5M - 10M**



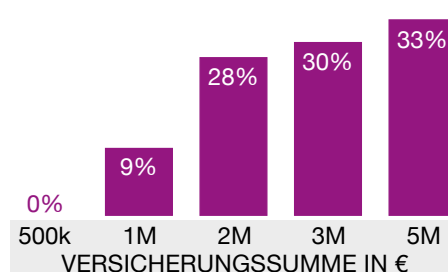
**JAHRESUMSATZ
DES UNTERNEHMENS
10M - 25M**



**JAHRESUMSATZ
DES UNTERNEHMENS
25 BIS 50M**



**JAHRESUMSATZ
DES UNTERNEHMENS
50M - 100M**



WIE BESTIMME ICH DIE PASSENDE VERSICHERUNGSSUMME FÜR MEINE D&O-KUNDEN?

Die Bestimmung der passenden Versicherungssumme erfordert eine sorgfältige Analyse, da diese von verschiedenen Faktoren abhängt. Diese Faktoren können zwischen Branchen und Unternehmen variieren, deswegen gibt es auch keine allgemeingültige Formel. Allerdings gibt es entscheidende Aspekte, die bei der Entscheidung immer berücksichtigt werden sollten, und die Sie in Ihr Kundengespräch einbringen können:

Größe und Finanzen des Unternehmens

- Umsatz und Bilanzsumme
- Gewinnmarge und finanzielle Stabilität

Rechtliche Anforderungen und Compliance

- Rechtliche Anforderungen und Vorschriften in Bezug auf die Haftung von Führungskräften
- Branchenstandards, Wettbewerbssituation, Erwartungen der Stakeholder in Bezug auf die Haftung der versicherten Personen
- Bestehende Schutzmechanismen, die das Unternehmen und die versicherten Personen vor Haftungsansprüchen schützen können, wie zum Beispiel interne Kontrollen, Compliance-Programme, Freistellungsvereinbarungen oder Haftungsbegrenzungen

Unternehmensstruktur und Risikoprofile

- Anzahl, Qualifikationen, Vergütung und Verantwortungsbereich der zu versichernden Personen
- Unternehmensstruktur und mögliche Interessenskonflikte
- Art, Häufigkeit, Schwere und Kosten der potenziellen Haftungsansprüche, die gegen das Unternehmen und die versicherten Personen erhoben werden könnten
- Historische Daten zu Klagen und Haftungsansprüchen gegen das Unternehmen und sein Führungspersonal

Kundenbedürfnisse

- Prämienhöhe und Selbstbeteiligung
- Risikotoleranz
- Flexibilität und Anpassungsfähigkeit

Simulieren Sie mit Ihren Kunden mögliche Szenarien und Konsequenzen von Haftungsansprüchen. Dabei sollte das Unternehmen neben Ihrer Erfahrung und Expertise auch Empfehlungen von z. B. Rechtsanwälten oder Branchenverbänden einholen. Eine regelmäßige Überprüfung und Anpassung der Versicherungssumme ist ebenfalls ratsam, um auf Veränderungen im Unternehmen, im Markt oder im Rechtssystem direkt zu reagieren.

Hiscox

Bernhard-Wicki-Straße 3, 80636 München

Für Makler

T +49 89 54 58 01 100
E hiscox.info@hiscox.de
W makler.hiscox.de

Für Endkunden

T +49 89 54 58 01 700
E myhiscox@hiscoxdirekt.de
W hiscox.de

Hiscox in Social Media

Makler Service & News
Business Blog
Classic Cars Blog

